

Übersicht



Der SIFLOW FC070 ist nach den neuesten Entwicklungen in der digitalen Signalverarbeitung konzipiert und auf hohe Leistung, kurze Ansprechzeit, Störfestigkeit gegen Prozessgeräusche sowie einfache Montage, Inbetriebnahme und Wartung ausgelegt.

Der SIFLOW FC070 ist in zwei Ausführungen erhältlich:

- SIFLOW FC070 Standard
- SIFLOW FC070 Ex CT

Der Messumformer SIFLOW FC070 liefert maßgenaue Multi-Parameter-Messungen von Massendurchfluss, Volumendurch-fluss, Dichte, Temperatur und Fraktion.

Der SIFLOW FC070 ist für die Integration in eine Vielzahl von Automatisierungssystemen konzipiert, zum Beispiel

- Zentral montiert in S7-300, C7
- Dezentral in ET 200M zum Einsatz mit S7-300 und S7-400 als PROFIBUS DP/PROFINET-Master
- Dezentral in ET 200M zum Einsatz mit jedem Automatisierungssystem, das normierte PROFIBUS DP/PROFINET-Master nutzt
- Autonom über einen Modbus RTU-Master, z.B. SIMATIC PDM

Der Messumformer SIFLOW FC070 kann an alle Messaufnehmer des Typs MASS 2100, FCS200 und FC300 angeschlossen werden.

Nutzen

- Problemlose Integration in SIMATIC S7 und PCS 7
- Unterstützung des SIMATIC PDM-Konfigurationswerkzeugs über Modbus
- Dedizierter Massestrom-Chip mit leistungsstarker ASIC-Technologie
- Schneller Chargenbetrieb und kurze Ansprechzeit durch echte Aktualisierungsrate von 30 Hz
- $\ddot{\text{U}} \text{berragende St\"{o}rfestigkeit dank eines DFT-Algorithmus (Discrete Fourier Transformation)}.$
- Bessere Nullpunktstabilität und erhöhte Dynamik der Messge-nauigkeit bei Durchfluss und Dichte durch eine Eingangsauflösung von über 0,35 ns.
- Verbesserte Fehlersuche und Überprüfung des Geräts durch hochentwickelte Diagnose.
- Eingebaute Chargensteuerung mit zweistufiger Steuerung und Kompensation
- Digitalausgänge für direkte Chargensteuerung, Frequenz/ Impuls
- Modbus RTU RS 232/485-Schnittstelle für Anschluss an SIMATIC PDM oder einen anderen Modbus-Master

Messumformer SIFLOW FC070

- Digitaleingang für Chargensteuerung, Nullpunkteinstellung
- Umfangreiche Simulationsoptionen für Messwerte, E/A und Fehler, einfache Kommunikation/Fehlersuche
- Mehrere LEDs zur einfachen Anzeige von Durchfluss, Fehler und E/A-Zustand
- Die SENSORPROM-Technologie konfiguriert den Messumformer automatisch bei Inbetriebnahme und bietet:
- Werkseitige Vorprogrammierung von Kalibrierdaten, Rohrgröße, Messaufnehmertyp und E/A-Einstellungen
 Automatische Speicherung aller vom Anwender geänderten
- Werte oder Einstellungen
- Automatische Neuprogrammierung eines neuen Messum-formers ohne Verlust von Einstellungen und Genauigkeit
- Austausch des Messumformers in weniger als 30 Sekunden
- Durch 4-Draht-Pt1000-Messung höchste Genauigkeit bei Massestrom, Dichte und Fraktionsdurchfluss
- Berechnung des Fraktionsdurchflusses auf Grundlage eines 3-stufigen Algorithmus passend für alle Anwendungen
- SIFLOW FC070 Ex CT can be used for custody transfer approved application. (Compressed gaseous fuel measuring systems for vehicles), when using the redundant digital output or the encrypted ActiveX component for SIMATIC touch panels. The approval will hav eto be done locally at the customer.
- Die kostenlose ActiveX-Komponente für SIMATIC Touchpanels ermöglicht den Austausch verschlüsselter Messaufnehmerprozesswerte zwischen SIFLOW FC070 Ex CT und SIMATIC Touchpanels.

Anwendungsbereich

Die Massendurchflussmessgeräte SIFLOW FC070 sind für alle Anwendungen in der gesamten Prozessindustrie geeignet, die eine genaue Durchflussmessung erfordern. Die Durchflussmessgeräte sind zum Messen von Flüssigkeiten und Gasen ge-

Die Hauptanwendungsbereiche für den Messumformer SIFLOW FC070 liegen in folgenden Branchen:

- · Lebensmittel- und Getränkeindustrie
- Pharmazeutische Industrie
- Automobilindustrie
- Öl und Gas
- Energieerzeugung und Energieversorgung
- Wasser und Abwasser

Aufbau

Der SIFLOW FC070 wurde zum Einbau in ein Gehäuse des Typs IP20 SIMATIC S7-300 konzipiert und zur Verwendung in zentralen und dezentralen Schaltschränken, in denen Messaufnehmer der Typen FCS200, FC300 und MASS 2100 getrennt eingebaut sind.

Funktion

Folgende zentrale Funktionalitäten stehen zur Verfügung:

- Massendurchflussmenge, Volumendurchflussmenge, Dichte, Temperatur und Fraktionsdurchfluss
- Zwei eingebaute Zähler, die für die Zählung von Masse, Volumen oder Fraktion frei eingestellt werden können
- 1 Frequenz-/Impulsausgang
- 1 Frequenz-/Impulsausgang, phasenversetzt 90°/180°
- Zweistufige Chargensteuerung
- 1 Digitaleingang
- Schleichmengenunterdrückung
- Leerrohrerkennung
- Rauschfiltereinstellungen für verschiedene Anwendungen
- Simulation
- Automatische Nullpunkteinstellung mit Rückmeldung der Nullpunktauswertung
- Konfigurierbare obere und untere Alarm- und Warngrenzwerte für alle Prozesswerte
- Umfassende Protokollierung von Status und Fehlern



Messumformer SIFLOW FC070

Technische Daten			
Messung von	Massendurchfluss, Volumendurch- fluss, Dichte, Messaufnehmertempe- ratur, Durchfluss Fraktion A, Durchfluss Fraktion B, Fraktion A in %	Galvanische Trennung	Alle Eingänge, Ausgänge und Datenübertragungsschnittstellen sind galvanisch getrennt. Isolations- spannnung: 500 V
Messfunktionen		Stromversorgung	
• Zähler 1	Summenzählung von Massen- durchfluss, Volumendurchfluss, Fraktion A, Fraktion B	Spannungsversorgung Toleranz	DC 24 V nominal DC 20,4 28,8 V
• Zähler 2	Summenzählung von Massen- durchfluss, Volumendurchfluss, Fraktion A, Fraktion B	Stromaufnahme Sicherung	Max. 7,2 W T1 A/125 V, nicht vom Anwender austauschbar
Einfache und zweistufige Char- genfunktion	Chargenfunktion unter Verwendung von einem oder zwei Ausgängen für schnelle und langsame Dosierung	Umgebungsbedingungen Umgebungstemperatur	• Lagerung -40 °C +70 °C (-40 +158 °F)
4 programmierbare Grenzwerte	4 programmierbare obere/untere Grenzwerte für Massendurchfluss, Volumendurchfluss, Dichte, Messauf- nehmertemperatur, Durchfluss Frak- tion A, Durchfluss Fraktion B, Fraktion A in %. Bei Erreichen der Grenzwerte wird ein Alarm ausgelöst.	Einsatzbedingungen	Waagrecht eingebaute Schiene. Bei SIFLOW FC070 Std.: 0 60 °C (32 140 °F) Bei SIFLOW FC070 Ex CT: -40 +60 °C (-40 +140 °F) Senkrecht montierte Schiene
Digitaleingang	wird ciri Alaimi adagelost.		Bei SIFLOW FC070 Std.:
Funktionen	Start Charge, Stopp Charge, Start/Stopp Charge, Halt/Weiter Charge, Rückstellung Zähler 1,		0 45 °C (32 113 °F) Bei SIFLOW FC070 Ex CT: -40 +45 °C (-40 +113 °F)
	Rückstellung Zähler 2, Rückstellung Zähler 1 und 2, Nullpunkteinstel- lung, Zwangssteuerung Frequenz-	Höhe Gehäuse	Betrieb: -1000 2000 m (Druck 795 1080 hPa)
	ausgang, Einfrieren	Werkstoff	Noryl, Farbe: anthrazit
	Frequenzausgang	Schutzart	IP20/NEMA 2 gemäß IEC 60529
H-Signal	Nennspannung: DC 24 VUnterer Grenzwert: DC 15 V	Schwingfestigkeit	entsprechend SIMATIC-Standards (S7-300-Geräte)
	Oberer Grenzwert: DC 30 V	Ex-Zulassungen	
	• Strom: 2 15 mA	SIFLOW FC070 Standard	ATEX:
L-Signal	 Nennspannung: DC 0 V Unterer Grenzwert: DC -3 V Oberer Grenzwert: DC 5 V Stromg 15 15 mA 	SIFLOW FC070 Ex CT	II 3G Ex nA II T4 • ATEX, IECEX, EAC Ex, FM, CSA, INMETRO - Zone 2:
Figure	• Strom: -15 +15 mA		Ex nA [ia] IIC T4
Eingang Schaltung Digitalausgang 1 und 2	ca. 10 kΩ Max. 100 Hz		 FM Class I, Div. 2: Grp. A, B, C, D (Schnittstelle zu
Funktionen	• Ausgang 1:		Class I+II+III, Div. 1)
Turktorien	Impuls, Frequenz, Redundanz- impuls, Redundanzfrequenz, 2-stufige Charge, Charge	Zulassungen für eichpflichtigen Verkehr SIFLOW FC070 Ex CT	PTB Deutschland Zulassungs-Nr.:
	Ausgang 2: Redundanzimpuls, Redundanz- frequenz, 2-stufige Charge		5.4.11/11.22 OIML R 139 Druckgas-Messsys- teme für Fahrzeuge
Spannungsversorgung	DC 3 30 V (passiver Ausgang)		NTEP für USA und Kanada, Zulassungs-Nr. 97-111A3
Schaltstrom	max. 30 mA bei DC 30 V	EMV-Verhalten	sungs-ivi. 97-11 IAS
Spannungsabfall	≤ DC 3 V bei max. Strom	Störaussendung	EN 55011/CISPR-11
Leckstrom	≤ 0,4 mA bei max. Spannung DC 30 V	Störfestigkeit	EN/IEC 61326-1
Lastwiderstand	1 10 kΩ	NAMUR	Innerhalb der Grenzwerte gemäß "Allgemeine Empfehlungen" mit
Schaltfrequenz	0 12 kHz, 50 % Tastverhältnis		Fehlerkriterien A gemäß NE 21
Funktionen	Impuls, Frequenz, Redundanzim- puls, Redundanzfrequenz, 2-stufige Charge, Charge	Programmierwerkzeuge SIMATIC S7	Konfiguration über Rückwand-P- BUS, SPS-Programm und WinCC
Kommunikation		CIMATIC DOCZ	flexible
Modbus RS 232C	 max. Baudrate: 115 200 Baud max. Leitungslänge: 15 m bei 115 200 Baud 	SIMATIC PCS7	Konfiguration über Rückwand-P- BUS und SPS/WinCC-Frontplatten, zertifizierten Erreger
	Signalpegel: entsprechend EIA- RS 232C	SIMATIC PDM	Über Modbus-Schnittstelle RS 232C und RS 485, zertifizierten Erreger
Modbus RS 485	 max. Baudrate: 115 200 Baud max. Leitungslänge: 1200 m bei 115 200 Baud 		
	 Signalpegel: entsprechend EIA- RS 485 		
	 Busabschluss: integriert. Kann durch Einsetzen von Draht- brücken aktiviert werden. 		



Messumformer SIFLOW FC070

Auswahl- und Bestelldaten				
Beschreibung	Artikel-Nr.			
Durchfluss-Messumformer SIFLOW FC070 Unbedingt 40-poligen Frontstecker bestellen.	7ME4120-2DH20-0EA0			
40-poliger Frontstecker mit Schraubkontakten	6ES7392-1AM00-0AA0			
40-poliger Frontstecker mit Federkontakten	6ES7392-1BM01-0AA0			
Durchfluss-Messumformer SIFLOW FC070 Ex Unbedingt 20-poligen Frontstecker bestellen.	7ME4120-2DH21-0EA0			
20-poliger Frontstecker mit Schraubkontakten	6ES7392-1AJ00-0AA0			
20-poliger Frontstecker mit Federkontakten	6ES7392-1BJ00-0AA0			

Betriebsanleitungen für SITRANS F C SIFLOW FC070

Beschreibung	Artikel-Nr.	
SIFLOW FC070 System- handbuch		
Englisch	A5E00924779	
Deutsch	A5E00924776	
SIFLOW FC070 mit S7		
• Englisch	A5E02254228	
• Deutsch	A5E02665536	
SIFLOW FC070 mit PCS 7		
Englisch	A5E03694109	

Die gesamte Dokumentation steht in verschiedenen Sprachen kostenlos zum Download zur Verfügung unter: http://www.siemens.com/processinstrumentation/documentation

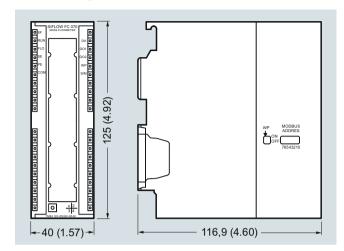
Zubeno	
--------	--

Beschreibung	Artikel-Nr.	
Kabel mit Mehrfachstecker zum Anschluss der Messauf-		
nehmer MASS 2100, FCS200		
und FC300, 5 x 2 x 0,34 mm ² paarweise verdrillt und		Con
geschirmt. Temperaturbereich -20 +110 °C (-4 +230 °F)		
• 5 m (16,4 ft)	FDK:083H3015	
• 10 m (32,8 ft)	FDK:083H3016	
• 25 m (82 ft)	FDK:083H3017	
• 50 m (164 ft)	FDK:083H3018	
• 75 m (246 ft)	FDK:083H3054	
• 150 m (492 ft)	FDK:083H3055	
Kabel ohne Mehrfachstecker zum Anschluss der Messauf- nehmer MC2, 5 x 2 x 0,34 mm² paarweise verdrillt und geschirmt. Temperaturbereich -20 °C +110 °C (-4 °F +230 °F)		
• 10 m (32,8 ft)	FDK:083H3001	
• 25 m (82 ft)	FDK:083H3002	
• 75 m (246 ft)	FDK:083H3003	
• 150 m (492 ft)	FDK:083H3004	
SIMATIC S7-300-Schiene Mechanischer Baugruppenträ- ger der SIMATIC S7-300		
• 160 mm (6,3")	6ES7390- 1AB60-0AA0	
• 482 mm (18,9")	6ES7390- 1AE80-0AA0	
• 530 mm (20,8")	6ES7390- 1AF30-0AA0	
• 830 mm (32,7")	6ES7390- 1AJ30-0AA0	
• 2000 mm (78,7")	6ES7390- 1BC00-0AA0	
SIFLOW FC070 Demokoffer mit MASS 2100 DI 1.5 Mess- aufnehmer und SIMATIC HMI TP 177B Touchpanel	A5E01075465	
SIMATIC S7-300, stabilisierte Stromversorgung PS307 Eingang: AC 120/230 V	6ES7307- 1BA01-0AA0	
Ausgang: DC 24 V 2 A		

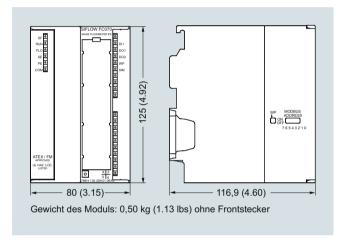


Messumformer SIFLOW FC070

Maßzeichnungen

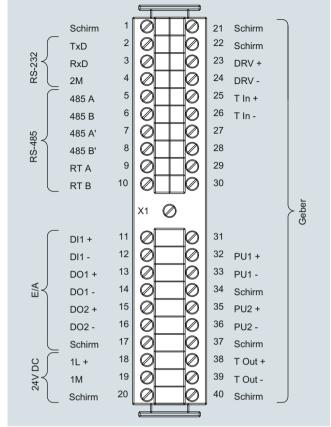


SIFLOW FC070 Standard, Abmessungen in mm (inch)



SIFLOW FC070 Ex mit MASS 2100 DI 1.5 Messaufnehmer und SIMATIC HMI TP 177B Touchpanel, Abmessungen in mm (inch)

Schaltpläne



SIFLOW FC070, Elektroanschluss

